

Regionale Bedeutung des Transportsektors: Europäische Vielfalt und regionales Innovationspotenzial in der Schweiz

Transport ist für Europa und die Schweiz ein entscheidender Standortfaktor, als Infrastruktur sowie als Wirtschaftssektor.

Die EU will Innovation im Transportsektor gezielt fördern, um die globale Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. Das EU-FP7 geförderte Projekt METRIC analysiert hierfür das Innovationspotential im Transportsektor für Europas Regionen.

Innovation wird dabei über Indikatoren aus den Bereichen (s.u.)

1. «Enabler»,
2. «Firm activities»,
- und 3. «Outputs» gemessen.

Zwar verfügt die Schweiz nicht über die gleiche Datenbasis, das Prinzip regionaler Messung von Innovationspotenzial ist jedoch auch hier anwendbar – durch Anpassung der Indikatoren.

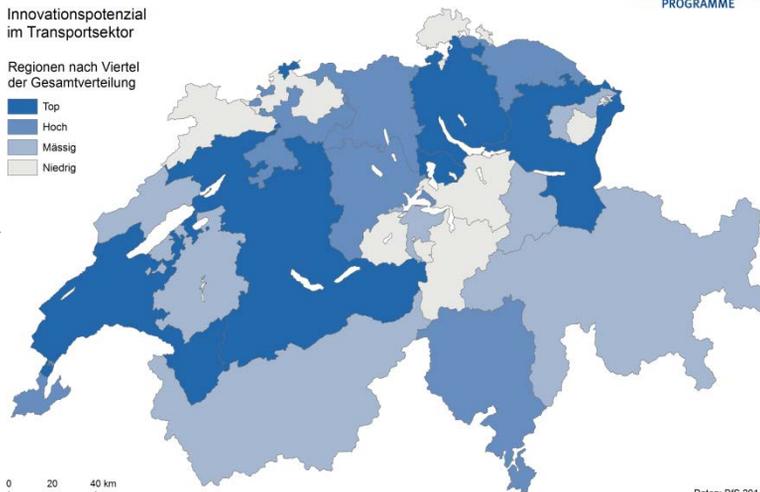
Für die Schweiz ergeben sich hohe Innovationspotentiale vor allem in den wirtschaftsstarken Regionen Zürich, St. Gallen, Bern, Lausanne und Basel. Ein relativ hohes Potenzial zwischen Basel, Bern und Zürich erklärt sich durch spezifische Bedürfnisse der Standortqualität im Transportsektor wie Raumbedarf und Verkehrsanbindung.

Möglichkeiten der Spezialisierung ergeben sich für Regionen mit weniger hohem Potenzial u.a. im Thurgau, im Solothurner oder Luzerner Raum – während die Bergregionen erwartungsgemäss ein geringes Potenzial aufweisen.

Das Gesamtpotenzial erklärt sich für einzelne Region durch spezifische regionale Charakteristika:

Innovationspotenzial im Transportsektor

Regionen nach Viertel der Gesamtverteilung



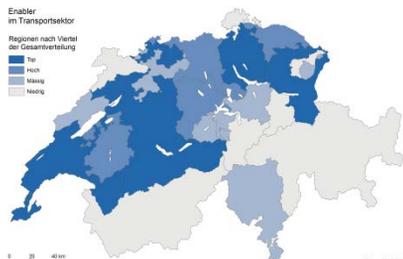
0 20 40 km

Daten: BIS 2014

Basis für Innovation: Indikatoren für Bildungsausgaben, Hochqualifizierte und Arbeitnehmerzahl

Enabler

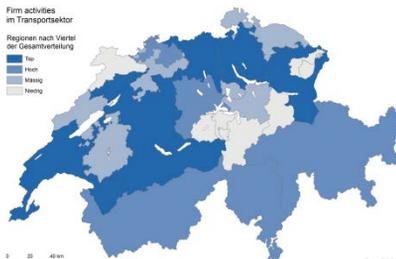
- Bergregionen weisen kein Potenzial auf
- Kantone mit Zentren sind in der Top-Gruppe



Hauptinnovation: Unternehmens- und Beschäftigtenzahlen im Transportsektor

Firm activities

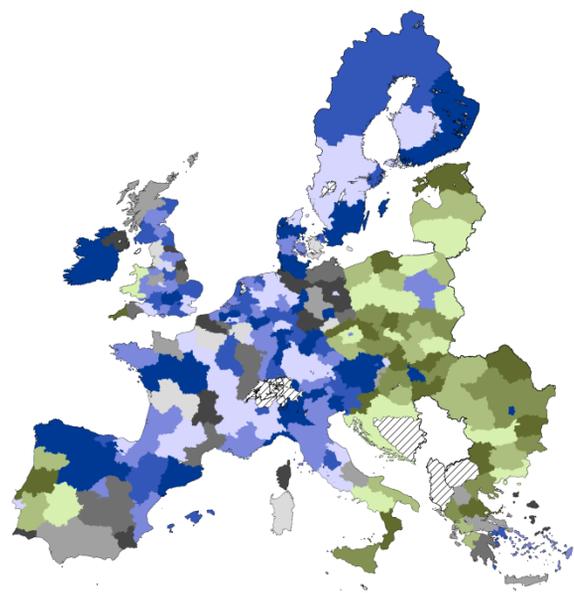
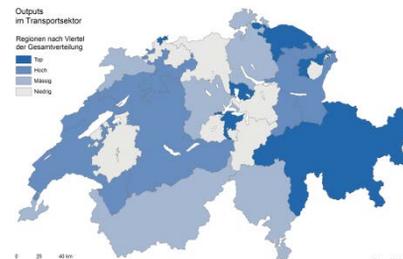
- Kantone mit Zentren in der Top-Gruppe
- Transportinnovation auch in südlichen Regionen



Auswirkungen von Innovation: Beschäftigtenwachstum im Transportsektor

Outputs

- Top Regionen sind vor allem Thurgau, Zug und Graubünden



Innovationspotenzial im Transportsektor

Regionen nach Viertel der Gesamtverteilung

weiter entwickelte Regionen



Übergangsregionen



weniger entwickelte Regionen



0 250 500 km

Einteilung der europäischen Regionen:

- “weiter entwickelte Regionen” entspricht einem Anteil von min. 90% des europäischen BIP
- “Übergangsregionen” entspricht einem Anteil von 75% bis 90% des europäischen BIP
- “weniger entwickelte Regionen” entspricht einem Anteil von maximal 75% des europäischen BIP

Regionen mit Innovationspotenzial in Europa

1. Estland
2. Grossraum Bukarest
3. Dreieck Warschau – Prag – Budapest
4. Achse Turin – Wien
5. Achse Barcelona – Strasbourg – Dresden
6. Raum Benelux – Nordwest Deutschland
7. Achse Nantes – Paris
8. Achse London – Newcastle
9. Irland